



Einladung

zu einer Fortbildungsveranstaltung in Zusammenarbeit mit der Klinik für Unfall- und Orthopädische Chirurgie, Raphaelsklinik Münster am **Mittwoch, 4. Dezember 2013, 16:00 bis 19:30 Uhr, Raphaelsklinik, 5. Etage, Loerstr. 23, 48143 Münster** – Anfahrtsskizze siehe Rückseite –

(mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen Sie den Tagungsort mit den Buslinien 2, 10, 11 und 12 ab Hbf)

Aktuelles und Bewährtes aus der Traumatologie

Verletzungen des Schultergürtels nehmen in der Klinik und Praxis einen immer höheren Stellenwert ein. Zudem stellen die betroffenen Patienten mit Recht immer höhere Anforderungen an die Ausheilungsergebnisse und die Funktion im Alltag und auch bei höchsten sportlichen Belastungen. Daher möchten wir diese Region in den Fokus stellen. Bei den Oberarmfrakturen stellen wir fest, dass das Pendel zwischen konservativer und operativer Behandlung immer wieder mal mehr zur einen Seite, mal zur anderen Seite ausschwingt. Nach einer Phase, in der die operative Therapie mehr oder weniger als „Goldstandard“ angesehen war, gewinnt derzeit die konservative Behandlung wieder an Bedeutung. Den aktuellen Stand möchten wir gerne mit Ihnen diskutieren.

Auch die Behandlung von Verletzungen des Schlüsselbeins und der angrenzenden Gelenke unterliegt einem Wandel. Neben unstrittigen Diagnosen finden wir hier eine breite Zone von Befunden, in welchen die Literatur keinen einheitlichen Behandlungsstandard definiert. Für das Sternoclaviculargelenk ist zwar festzustellen, dass Verletzungen hier insgesamt seltener sind, aber gerade hier Diagnosen nicht selten erst erheblich verspätet gestellt werden und auch die therapeutischen Optionen durchaus nicht immer zu zufrieden stellenden Ergebnissen führen.

16:00 Uhr **Begrüßung und Einführung**

Prof. Dr. med. Gunnar Möllenhoff, Klinik für Unfall- und Orthopädische Chirurgie, Raphaelsklinik Münster

16:10 Uhr **Grenzen der konservativen Behandlung und Indikation zur Osteosynthese/Prothese bei proximalen Humerusfrakturen**

Dr. med. Jens Clasing, Klinik für Unfall- und Orthopädische Chirurgie, Raphaelsklinik Münster

Akute und chronische Akromioklavikular-Gelenksinstabilitäten – ein diagnostisches und therapeutisches Update

Dr. med. Kai-Axel Witt, Klinik für Unfall- und Orthopädische Chirurgie – Sektion Schulter- und Ellenbogenchirurgie, Sportorthopädie, Raphaelsklinik Münster

17:30 Uhr **Pause mit Imbiss**

17:45 Uhr **Clavículaschafffrakturen: Wann konservativ? Wann operativ? Gibt es eine Evidenz?**

PD Dr. med. Jens Richter, Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Marienhospital Gelsenkirchen

Bitte wenden!

Sternoclaviculargelenk: eine seltene Entität im Focus:

Diagnostik, Differenzialdiagnostik und Therapie

PD Dr. med. Bernd Roetman, Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Märkische Kliniken GmbH, Klinikum Lüdenscheid

19:15 Uhr Zusammenfassung

Prof. Dr. med. Gunnar Möllenhoff, Klinik für Unfall- und Orthopädische Chirurgie, Raphaelsklinik Münster

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. Gunnar Möllenhoff, Chefarzt und Dr. med. Bernhard Egen, Leitender Oberarzt der Klinik für Unfall- und Orthopädische Chirurgie der Raphaelsklinik Münster

Hinweise für die Tagungsteilnehmer/innen:

Teilnehmergebühren:

- Mitglieder der Akademie: kostenfrei
- Nichtmitglieder der Akademie: € 20,00
- Klinikmitarbeiter: € 10,00 (kostenfrei, wenn der Veranstaltungsleiter Mitglied der Akademie ist)
- Arbeitslos/Erziehungsurlaub: kostenfrei (unter Vorlage einer aktuellen Bescheinigung von der Agentur für Arbeit)
- Studenten/innen: kostenfrei (unter Vorlage des Studentenausweises)
- Teilnahmebescheinigungen erhalten Sie im Tagungsbüro
- Während der Veranstaltung sind Sie unter Telefon 0251 5007-0 zu erreichen
- Vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich
- Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 4 Punkten (Kategorie: A) anrechenbar.
- Elektronische Erfassung von Fortbildungspunkten: Bitte beachten Sie, dass Sie Ihren Fortbildungsausweis oder die Barcode-Etiketten zu allen Fortbildungsveranstaltungen mitbringen.

Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Internet: www.aekwl.de/fortbildung

E-Mail: akademie@aekwl.de, Tel: 0251 929-2208/-2224, Fax: 0251 929-272208/-272224

Anfahrtsskizze:

